

Abschied.

Gedichtet und

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

No 586.

FRANZ SCHUBERT.

In das Stammbuch eines Freundes.

24. August 1817.

Mässig.

Singstimme.

Le-be wohl, le-be wohl, du-lie-ber
Le-be wohl, le-be wohl, du-lie-ber

Pianoforte.

p

Freund! Zie-he hin in fer-nes Land, nimm der Freundschaft trau-tes Band, und be-
Freund! Hör' in die-sem Trauer-sang mei-nes Her-zens in-tern Drang, tönt er

wahr's in treu-er Hand! Le-be wohl, le-be wohl, du-lie-ber Freund!
doch so dumpf und bang! Le-be wohl, le-be wohl, du-lie-ber Freund!

Lebe wohl, du lieber Freund!
Scheiden heisst das bittre Wort,
Weh, es ruft dich von uns fort
Hin an den Bestimmungsort.
Lebe wohl, du lieber Freund!

Lebe wohl, du lieber Freund!
Wenn dies Lied dein Herz ergreift,
Freundes Schatten näher schweift,
Meiner Seele Saiten streift.
Lebe wohl, du lieber Freund!